

erforschen. In diese Aufgabe muß zunächst kein tatsächliches Material zu sammeln und dann mit aller Sorgfalt zu prüfen, wie weit sich aus ihm praktische Schlussfolgerungen ziehen lassen. Der Grundgedanke muß dabei sein, daß das Auslandsdeutschtum nicht in einen Gegensatz zum Fremdstaat treten darf, sondern einen Ausgleich zwischen seinen Pflichten gegen den Staat und gegen das Volkstum finden muß.

Kapitän des „President Cleveland“ schwer belästigt

Befahrung geht in die Boote und läßt Fahrgäste an Bord

New York, 14. September.

Im weiteren Verlauf der Untersuchung der Katastrophe auf der „Morro Castle“ belästigten zwei weitere Offiziere des Schnell-Dampfers „President Cleveland“ den Kapitän dieses Schiffes ebenfalls schwer. Auch sie warfen ihm eine verspätete Absendung der Rettungsboote vor. Ein Ratoffizier des „President Cleveland“ sagte aus, daß das Schiff 40 Minuten bis zu einer Stunde in der Nähe der „Morro Castle“ gelegen habe, aber in dieser Zeit kein Rettungsboot herabgelassen worden sei. Als schließlich ein Boot abgefahren sei, habe seine Befahrung nicht einmal den Versuch gemacht, die brennende „Morro Castle“ zu befreien, obwohl sich zu dieser Zeit mehrere Personen auf dem in Brand stehenden Dampfer befunden hätten.

Ein New Yorker Polizist, der sich als Fahrgast auf der „Morro Castle“ befand, sagte aus, er habe seine Pistole auf einen Mann, offenbar ein Mitglied der Besatzung des Unglücksschiffes, gerichtet, als der Mann habe in ein Rettungsboot springen wollen. Er, der Polizist, habe dabei ausgerufen: „Sie sind eine Leiche, falls Sie herabspringen!“ Weiter sagte er aus, daß, als seine Frau in ein Rettungsboot hinabgelassen werden sollte, das Rettungsboot ihre Aufnahme bevorzugt habe. Seine Frau sei darüber gestorben.

Die übrigen belästigten Leichenreste vom Kapitän der „Morro Castle“ sollen chemisch untersucht werden, um festzustellen, ob der Tod seine Ursache in einer Vergiftung hat.

Skandal auf den Philippinen

Die Dampferbesatzung wird amerikanische Gendarmen über Bord

Manila, 14. September.

Die Dampferbesatzung wird amerikanische Gendarmen über Bord geworfen. Der Gouverneur der Provinz Palawan hat mit: Als am Dienstag in der Nähe von Batavia ein amerikanischer Gendarmenbooter und zwei philippinische Gendarmen den japanischen Dampfer „Sagan Maru“ innerhalb der Hoheitsgrenze untersuchen wollten, wurden sie von der 24 Mann starken Besatzung des Dampfers angegriffen, verletzt, ausgeraubt und über Bord geworfen. Als drei konnten sich retten. 2 amerikanische Militärwachschiffe haben die Verfolgung des Dampfers aufgenommen, der wahrscheinlich bezwungen wird, seinen Heimathafen Tokio auf Formosa zu erreichen.

Wieder ein Selbstmord in Wien

Wien, 14. September.

Der Militärgerichtshof verurteilte am Freitag den Oberwachmann Franz Deisenberger wegen Hochverrat zum Tode durch den Strang.

In dem schriftlichen Strafantrag war enthalten, daß Deisenberger am 23. und 24. Juli, also 2 Tage vor dem Ausbruch des Aufstandes, drei Polizeibeamte zur Mitwirkung an der geplanten Befreiung des Bundeskanzleramts und des Bundesgebäudes aufgefordert und dadurch Empörung ausgelöst und den Bürgerkrieg verbreitet habe.

Nach dem 25. Juli war Deisenberger nach Ungarn geflüchtet; er wurde jedoch von der ungarischen Gendarmerie festgenommen und den österreichischen Behörden ausgeliefert.

Deisenberger begnadigt

Der Bundespräsident hat, wie amtlich mitgeteilt wird, die gegen den Oberwachmann Franz Deisenberger verhängte Todesstrafe in lebenslängliche schwere Kettenstrafe umgewandelt, verschärft durch ein hartes Lager und einen halbjährigen Breveturlaub und durch einjährige Absperrung in dunkler Zelle am 25. Juli eines jeden Straftages. Bestimmend für die Strafumwandlung war unter anderem der Umstand, daß Deisenberger an den Waischhandlungen nicht unmittelbar teilgenommen hat. Die Aufträge, die er den drei Wachleuten zufommen ließ, hat er von dem Kriminalbeamten Joseph Steiner erhalten, der sich der Verfolgung durch die Flucht entzogen hat.

Explosion in einer Sägmühle

Bei einer Explosion in einer Sägmühle bei Leiria wurden drei Arbeiter getötet und zwölf schwer verletzt. Das Gebäude ist völlig zerstört. Es steht noch nicht fest, ob unter den Toten nicht noch weitere Opfer liegen.

Entscheidungen in der evang. Kirche

Bereidigung der Beamten u. Geistlichen — Landesbischof D. Wurm beurlaubt

Berlin, 14. Sept. Der Reichsbischof und der Reichswalder der Deutschen Evangelischen Kirche haben am 13. d. eine Verordnung erlassen, der zufolge die Bereidigung der kirchlichen Beamten nach dem Reichsgesetz vom 20. 8. 1934 über die Bereidigung der öffentlichen Beamten und der Soldaten der Wehrmacht vorzunehmen ist. Zu den kirchlichen Beamten gehören auch die Geistlichen, die im Haupt- oder Nebenamt im Dienst der kirchlichen Verwaltung stehen, ferner die Kirchengemeindebeamten. Durch dieses Gesetz ist das am 9. 8. beschlossene entsprechende Kirchengesetz aufgehoben worden. Ueber die Durchführung des neuen Gesetzes haben die obersten Kirchenbehörden bis zum 21. September 1934 zu berichten. Auf Grund des Gesetzes hat Ministerialdirektor Jäger heute bereits die Bereidigung der Beamten des Oberkirchenrats in Stuttgart vollzogen.

Landesbischof D. Wurm beurlaubt

Stuttgart, 14. September.

Von zuständiger Stelle wird mitgeteilt:

Schwäbische Chronik

Der 55 Jahre alt August Seig von Böhler (M. Ellwangen) geriet unter einem Wagen und wurde überfahren. Die Verletzungen waren so schwer, daß er bald an ihren Folgen verschied.

An der Straße nach Seeburg bei Irach ist bei der Georgenau-Mühle aus bisher unbekannter Ursache ein mächtiger Felsblock, dessen Gewicht auf 15-20 Zentner geschätzt wird, auf die Straße herabgefallen.

Nachdem der Iracher Wasserfall zwei Monate hindurch fast völlig verstopft war, trat das Wasser nunmehr wieder in mächtigen Strahl über die Felsen herab, so daß sich den Wanderern wieder das alte, eindrucksvolle Bild bietet.

Der Wiederaufbau Stuttgarter Alten Schloßes

Stuttgart, 14. September.

Am Vorabend des Richtfestes im Alten Schloß, das mit der Beendigung des riesigen Dachgerüstes über dem Ostflügel am Samstag stattfinden soll, fand am Freitag nachmittag eine Besichtigung der Wiederaufbauarbeiten statt, die die Bauabteilung des Württ. Finanzministeriums veranstaltet hatte.

In einer kurzen Ansprache legte Präsident Ruhn einen Rechenschaftsbericht über den Stand der Aufbaubarbeiten ab, die seit der Brandkatastrophe im Dezember 1931 nach den überaus schwierigen Kulturdenkmalsarbeiten — 1000 Kubikmeter Holz mühsam und unter Lebensgefahr geborgen und 720 Kraftwagen mit Bauholz, d. h. rund 3000 Kubikmeter abgeführt werden — mit der Fertigstellung der wichtigsten Dachhalle jetzt ihre erste große Etappe erreicht haben. Sein Dank für das Gelingen dieser Arbeit gelte in erster Linie den Eislern und ihre Liebe und Treue zum schwäbischen Volk. In diesem Zusammenhang gedachte Präsident Ruhn auch des verewigten Reichspräsidenten und General-eldmarschalls v. Hindenburg, der mit seiner 100 000-Mark-Spende dem schwäbischen Volk seine ganz besondere Treue und Fürsorge bezeugt habe. Für den Wiederaufbau hätten im ganzen 600 000 RM. zur Verfügung gestanden, ein Betrag, der für den Rohbau gerade zureichte. Besonderer Dank gebührt schließlich Prof. Dr. Paul Schmittlerner, nach dessen Plänen der Wiederaufbau erfolgt, und seinen Mitarbeitern, Regierungsbaumeister Richter und Dr.-Ing. Schwabender.

Anschließend ergriff Prof. Dr. Paul Schmittlerner das Wort, um in einem kurzen Anriss das Wesen dieser besonderen architektonischen Aufgabe darzustellen.

In den Bergen tödlich abgestürzt

Stuttgart, 14. September.

Aus Oberstdorf wird uns gemeldet: Im Gebiet der Mädelegabel ist der 25 Jahre alte Kaufmann Georg Ruhn aus Stuttgart tödlich abgestürzt. Die Leiche liegt in der Schwärzen Ritz. Nähere Einzelheiten fehlen noch.

Vom eigenen Wagen tödlich überfahren

Stuttgart, 14. Sept.

In Hazenhausen geriet der 65jährige Landwirt Ernst Pfisterer so unglücklich unter seinen Lehmblöcken, daß er unmittelbar darauf an den erlittenen schweren Verletzungen verstarb.

Die Ursache zu dem schweren Unglücksfall war darin zu suchen, daß sich an dem voll-

Der Reichsbischof hat sich veranlaßt gesehen, zur Ordnung der kirchlichen Verhältnisse und Sicherstellung kirchlicher Vermögensverhältnisse in Württemberg den Landesbischof D. Wurm bis auf weiteres zu beurlauben. Mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Landesbischofs wurde vom Reichsbischof der in kirchlichen Kreisen geschätzte Stadtpfarrer Rauh-Ebingen beauftragt.

In Verfolg dieser Verordnung, über deren Durchführung die obersten Kirchenbehörden bis zum 21. September 1934 zu berichten haben, hat der Reichswalder der DSK, Min. Direktor Jäger, heute die Bereidigung der Beamten des Oberkirchenrats in Stuttgart vorgenommen.

Nach einem Überblick über die Entwicklung der kirchlichen Lage gab er unter anderem auch bekannt, daß der Führer und Reichskanzler den Einspruch der Landesbischofe Wurm und Meier gegen eine angebliche Verfassungs- u. Reichsgerichtsentscheidung der Reichskirchenregulierung als unbearbeitet zurückgewiesen habe.

beladenen Wagen der Zugabel der Waage löste. Als Pfisterer den Nagel wieder befestigen wollte, scheuten die Räder und rissen den Mann zu Boden. Der Unglückliche wurde geschleift und kam unter die Räder.

Blitzschlag und Brandstiftung

Drei Gebäude niedergebrannt

Rißlegg, O.A. Wangen, 14. Sept. Während des am Donnerstagabend niedergegangenen Gewitters schlug der Blitz in die Scheune des Bauern Mathias Müller in Unterrot, Ode. Rißlegg. Scheune und Stallung des großen landwirtschaftlichen Anwesens waren alsbald in ein Flammenmeer gehüllt und brannten bis auf den Grund nieder, während das angebaut Wohngebäude dank energischen Eingreifens der Ortsfeuerwehren von Emmerhofen und Sebrachhofen und der Motorpomp der Weidertlinie Wangen gerettet werden konnte. Vieh und Habens konnte fast restlos in Sicherheit gebracht werden. Das Wohnhaus hat durch Wasser erheblichen Schaden erlitten.

Am Donnerstag morgen brannte das Gemeindehaus in Hedelberg, Ode. Oberhardzell vollständig nieder. Das Gebäude mußte vor einiger Zeit geräumt werden; in seiner Bauartigkeit war es nicht ohne Gefahr für die Menschen. Innerhalb kurzer Zeit war das Haus, das noch ein Strohdach besaß, in Schutt und Asche gelegt. Bemerkenswert ist, daß das Gebäude am gleichen Tag auf den Abbruch versteigert werden sollte. Es wird Brandstiftung vermutet.

Mödingen-Zübingen elektrisch

Der erste Probezug

Rütingen, 14. September. Wie wir hören, wird die Strecke Mödingen-Zübingen, nachdem die Elektrifizierungsarbeiten nun in der Hauptsache vollendet sind, am kommenden Mittwoch erstmals probeweise mit einem elektrischen Zug befahren werden. Die Probefahrt wird voraussichtlich in den Nachmittagsstunden etwa zwischen 1 und 2 Uhr durch Rütingen gehen. Die Fahrleistung soll demnach am Dienstag unter Strom gefahren werden. Die allgemeine Aufnahme des elektrischen Verkehrs zwischen Mödingen und Zübingen wird am 7. Oktober mit dem Inkrafttreten des Winterfahrplanes erfolgen.

Wer hat Reichsparteitag-Photos?

Die Gaupropagandaabteilung teilt mit: Württembergische Fotografen und Photo-Amateure haben beim Reichsparteitag Aufnahmen in Halle und Pöhlle gemacht. Um die Ergebnisse dieser vielfältigen Arbeit zusammenzufassen und um sie zweckentsprechend auszuwerten zu können, legt die Gaupropagandaabteilung ein Bilderarchiv über den Reichsparteitag an. Sie bittet deswegen alle diejenigen, die in Rürberg fotografiert haben, je zwei Abzüge, evtl. auch Vergrößerungen, von jedem Bild an die Gaupropagandaabteilung Stuttgart, Kronprinzstr. 4, einzusenden. Die entstehenden Kosten werden auf Wunsch ersetzt.

Dienstzeit der Staatsbeamten

Das Staatsministerium hat in Abweichung von § 57 der Dienstordnung der Staatsbeamten die Dienststunden für die Zeit vom 1. Oktober 1934 bis 31. März 1935 in Anlehnung an die Regelung für das vergangene Winterhalbjahr wie folgt festgelegt: Für Groß-Stuttgart: an den fünf ersten Wochentagen von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 1 Uhr bis 4.30 Uhr, an Samstagen von 7.30 Uhr bis 1.30 Uhr. Für das übrige Land: an den fünf ersten Wochentagen von 7.30 Uhr bis 12 Uhr und von 2 Uhr bis 6.30 Uhr, an den Samstagen von 7.30 Uhr bis 1.30 Uhr.

Aus Stadt und Land

Berufsberatung

Zwischen der Reichsjugendführung und der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung sind auf dem Gebiet der Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung folgende Richtlinien vereinbart worden:

1. Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung wird im engsten Einvernehmen zwischen Reichsjugendführung und ihren sozialen Partnern, und der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und ihren Arbeitsämtern durchgeführt.

2. An jeder Berufsberatungsstelle (bei den Arbeitsämtern, den Landesarbeitsämtern und der Reichsanstalt) wird ein HJ zum Verbindungsmann ernannt. Im Benehmen mit ihm werden die notwendigen Maßnahmen getroffen.

3. Die Dienststellen der HJ führen ihre vor der Berufsberatung stehenden Angehörigen der öffentlichen Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung zur Beratung und Vermittlung zu.

4. In diesem Zweck unterbreiten sie der Berufsberatungsstelle Unterlagen über die körperliche und geistige Veranlagung und Leistungsfähigkeit der in Frage kommenden Jugendlichen, soweit sie aus dem äußeren und inneren Dienst der HJ bekannt geworden sind. Diese Mitteilungen werden voll und ganz vertraulich behandelt.

5. Die der HJ beauftragten Personen freien Lehr- und Ausbildungsstellen sind von ihr den Arbeitsämtern zur Befahrung zu melden.

6. Besondere Sorgfalt ist bei der Zusammenarbeit auf die Betreuung wirtschaftlich schwacher Jugendlichen zu legen.

7. Die vorkommende Vereinbarung erstreckt sich in gleicher Weise auf die Angehörigen des Bundes deutscher Mädel.

Blenden Ihre Lichter?

Kraftfahrer, prüft die Beleuchtungsanlagen eurer Fahrzeuge nach!

Mit dem Abnehmen der Tage spielt sich ein immer größerer Teil des Verkehrs im Dunkel ab. In den vielen auch bei Tag vorhandenen Verkehrsgeschäften tritt dann eine weitere, wenn die Lichtanlagen an Kraftfahrzeugen nicht in Ordnung sind oder nicht richtig bedient werden.

Häufig weiß der Fahrer von den Mängeln seiner Beleuchtungsanlage selbst nicht; er merkt gar nicht, daß trotz seines Abblenden entgegenkommende geblendet werden, weil die Scheinwerfer nicht die richtige Stellung haben oder weil die Glühlampen zu stark oder falsch eingeleitet sind.

Es kostet den Kraftfahrer wenig Zeit und Geld, jetzt nachzusehen oder in einer guten Werkstatt nachprüfen zu lassen, ob die Beleuchtung des Fahrzeuges in allen Teilen in Ordnung ist. Es wird ihn aber erheblich mehr Zeit und Geld kosten, wenn die Polizei, die in den nächsten Wochen ihr besonderes Augenmerk auf die Beleuchtung richtet, sein Fahrzeug beanstanden wird.

Ebenso wird für jeden Kraftfahrer das Fahren ohne Rückstrahler erheblich teurer kommen als die Anschaffung eines solchen.

Ein alter Zopf fällt

Im „Kerzeblatt“ für Württemberg und Baden Nr. 3 ist folgende Vereinbarung veröffentlicht:

„Da es sich heute in keiner Weise mehr vereinbaren läßt, daß eine verschiedenartige Behandlung von Württemberg und badischen Kerzen an den Grenzen eintritt, wurde seitens der Landesleiter der Landesstellen Württemberg und Baden die Vereinbarung getroffen, daß der Grundbesitz der freien Kerzen durch die Landesgrenzen nicht getrennt werden dürfe, mithin württembergische und badische Kerze gleichzustellen sind.“

Die Amtsleiter der Landesstellen Württemberg und Baden der K. B. D.“

1935 Reichsautobahn Stuttgart-Karlsruhe

Fahrtzüge vom „Graf Zeppelin“

Frozheim, 14. September. Als heute morgen, kurz nach 1/7 Uhr, das Luftschiff „Graf Zeppelin“ die Stadt überflog, sandte der Generalinspektor für das deutsche Straßenbauwesen, Dr. Todt, der von Frozheim stammt, durch Funkspruch folgenden Telegramm: „Beim Überfliegen der Autobahn bei Frozheim ein herrliches Heil Hitler meiner Heimatstadt!“ Oberbürgermeister Rätz antwortete mit der Übermittlung von Grüßen der Rutter Dr. Todt und der Frozheimer Bürgerschaft und mit dem Wunsch, daß die Frozheimer Autobahnstrecke ihre baldige Verwirklichung finden möge. Aus dem Funkspruch von Dr. Todt und einer Bestätigung von zuständigen Stellen geht hervor, daß der Bau der Reichsautobahn Stuttgart-Karlsruhe-Frozheim-Stuttgart endgültig beschlossen ist und daß im kommenden Jahr mit dem Bau der Bahn begonnen wird. Unentschieden ist allerdings noch die Straßensführung bei Frozheim.

Aus dem Heimatgebiet

Die heutige Ausgabe enthält die Sonderbeilage „Die deutsche Glocke“.

Voraussetzliche Bitterung: Da der Hochdruck im Nordosten fortbesteht, ist für Sonntag und Montag vorwiegend heiteres und trockenes Wetter zu erwarten.

Kronental

Im reichgeschmückten Festsaal des neuen Schulhauses erfolgte heute vorm. 11 Uhr die Gedächtnisfeier zu Ehren des verewigten Reichspräsidenten von Hindenburg. Schulvorstand Dr. Meuler bot ein feingedrucktes Lebensbild des großen Toten, und Hauptlehrer Heiland leitete die Gesangsbeiträge: „Ich hatt' einen Kameraden“ und „Wir tragen deine Taten“.

Altes Rathaus als Parteibüro

Wirkfeld, 14. September.

Aus dem Gemeinderat. Der Umbau des alten Rathauses in ein NS-Geheim ist nun soweit fertiggestellt und der Gemeinderat beschließt in Übereinstimmung mit der NS-DAF und ihren Untergliederungen, es am 28. September d. J., nachmittags 4 Uhr, einzuziehen. Da an diesem Tag auch Vorbereitungen der Feuerwehrgesellschaft stattfinden, ist die Zeit im Einvernehmen mit dem Feuerwehrkommandanten so gelegt, daß der Feuerwehrtag dadurch nicht beeinträchtigt wird. Die vereinbarte Miete für die Räumlichkeiten beträgt zusammen monatlich 47 RM. Eine genaue Abrechnung über die Instandhaltungskosten für die NS-Geheim wird noch dem Gemeinderat bekanntgegeben. — Für die Schafmelde sind 400 RM. Bedarf geboten, die Verpachtung selbst wird auf die nächste Sitzung zurückgestellt, da von einem Sachlichhaber noch eine Erklärung ansteht. — Die alten Hütten an der Schmiedstraße, die schon lange zum Abbruch vorgesehen sind, sollen nun abgebrochen und der Hof bei dem Herrenhofgebäude der Gemeinde mit einer 150 Meter hohen Mauer umgeben werden. — Die chemische und bakteriologische Untersuchung des Wasserstoffmangens im Tal ergab, daß das Wasser in jeder Hinsicht einwandfrei und als Trinkwasser gut geeignet ist. Auf Grund dieses Ergebnisses wird der Ausschluß der Gemeinde Wirkfeld an die Wasserversorgungsmittel abgelehnt. Die Gemeinde hätte sich durch diesen Anschluß 2 Sekundärliter Wasser sichern können gegen Verletzung eines einmaligen Betrags von 30-40 000 RM. und nur der Leitung vom Krausenbaurerbohr bis zu unserem Wasserhochbehälter. —

Von der Ernennung des Herrn Dr. Steinle zum Amtsvorsteher von Wirkfeld nimmt der Gemeinderat Kenntnis. — Mit Leonhard Burger hier wird ein Grundstückskauf vorgenommen und zwar erhält Burger gegen sein Grundstück an der Heubühlstraße ein solches von der Gemeinde beim Oberbach und als Ausgleich seine restlichen Steuern bei der Gemeinde verzeiht. — Dem Gegenbachhalter Böll wird auf Ansuchen infolge des trockenen Jahrgangs ein Wagen für die Beschaffung genehmigt. — Einem Arbeitslosen, der in betrunkenem Zustand die öffentliche Ruhe und Ordnung in erheblicher Weise schon wiederholt verletzten und seine Familie in unverantwortlicher Weise dem Verderb aussetzt, wurde vom Ortsvorsteher anbegehrt, daß 2 Monate lang täglich abends 7 Uhr auf der Polizeiwache zu stehen, um zu zeigen, daß er nüchtern ist, widrigenfalls der Gemeinderat Antrag auf Entmündung stellen werde. Da der Betroffene nur kurze Zeit der täglichen Wehrung genügt hat, wird vom Gemeinderat beschlossen, beim Amtsgericht Antrag auf Entmündigung wegen Trunksucht zu stellen. — Ein 14 Jahre alter hiesiger Junge steht auf der Feldmarkung schon längere Zeit zusammen was ihm in die Hände kommt und übernachtet öfters in Schuppen oder Gartenhäuschen. Der Ortsvorsteher hatte ihn dringend verwarnen und ihm die Verbringung in Zwangsverziehung angedroht, wenn er sich nicht bessere. Da der Junge diese Warnung unbeachtet ließ, wird vom Gemeinderat beschlossen, Antrag auf Zwangsverziehung gegen diesen Jungen zu stellen. — Der für die Hauptvisite zur Obersäulenbehandlung erforderliche Colas wird zur Beschaffung genehmigt. — Einige Gesunde um Arbeit bilden in nichtöffentlicher Verhandlung den Schluß der Sitzung.

Ofen a. Enz, 14. Sept. Zwei bedauerliche Unglücksfälle, die sich innerhalb kurzer Zeit ereigneten, sind zu berichten: Den 67jährigen Joh. Meiler traf, als er die Hobelmaschine bediente, ein abspringendes Hobelmesser in den Unterschenkel, eine lange tiefe Wunde verletzend. Der Verunglückte liegt seitdem im Bezirkskrankenhaus Neuenbürg. Im anderen Fall wurde der 67jährige Fuhrunternehmer Ernst Geutner bei der Holzabfuhr in der Nähe der Grünhütte, als er die Waage abhängen wollte, von seinem ausschlagenden Pferd so hart auf den Oberschenkel getroffen, daß er ebenfalls eine große blutende Wunde davontrug. Er wurde im Krankenwagen nach Dautz gebracht, wo er bei ärztlicher Behandlung auf Wachen des Bett hüten muß.

Wichtige Neuerungen im Druck des „Enztäler“

Neuenbürg, 15. September.

Das heutige Datum bildet für den „Enztäler“ einen bedeutsamen Meilenstein in seiner Geschichte, wie selten einer. Heute ist der „Enztäler“ zum ersten Mal auf der Runddruckmaschine (Rotationsmaschine) gedruckt worden. Das ist eine Neuerung, die der mit dem Druckwesen Vertraute ohne weiteres als eine der einschneidendsten beurteilt, womit der technische Fortschritt einer Zeitungsdruckerei bis auf den modernsten Stand am bündigsten zum Ausdruck kommt.

Welche Bedeutung dieser Neuerung zukommt, erhellt am besten durch den Vergleich des „Enztälers“ von 1843 mit dem von heute. Die Entwicklung der Technik ist geradezu erstaunlich. Ein dreiseitiges Blatt in der Größe eines Schreibheftes, aber auf seinem Papier und mit größter Sorgfalt gedruckt, bildete den Anfang. Das Blatt wurde selbstverständlich von Hand einzeln abgezogen und zwar auf der sog. Kniebelebresse, die den älteren Druckern in ihrer bedrohlich-ungefügen Gestalt noch gut erinnert ist, da sie vor noch nicht langer Zeit zum Abziehen der Korrekturdrücke verwendet wurde und in neuer Gestalt für die Einzeldrücke wieder aufgefunden ist. Diese Druckart blieb lange still, fast 50 Jahre lang wandert der „Enztäler“ als „Handwerk“ im wahren Sinne des Wortes ins Land und durch die Zeit der Umwälzung und heftigen Reichsverbündung. Vom Wiedemeier bis Wilhelm II.

Im Jahre 1891 geschah dann eine der wichtigsten Taten: eine Schnellpresse (Nachdruckmaschine) trat in Tätigkeit, vorerst allerdings ebenfalls mit Menschenkraft betrieben, da Neuenbürg sich noch nicht mit dem Geheimnis des elektrischen Stroms befreundet hatte. Ende 1903 wurde er dann auch für den Betrieb der Druckerei des „Enztälers“ eingesetzt, und nun kam eine Neuerung nach der anderen schnell zur Einführung, alle auf der Linie der Schnellpresse in ihrer verschiedensten Form liegend, bis hin zum automatischen „Reibeburger“, der auch das Anlegen der Bogen mit der Hand überflüssig macht.

Doch die Entwicklung, die der „Enztäler“ nahm, und die gebietenden Forderungen der neuen Zeit drängten auch hier nach einer gründlichen Erneuerung der modernen Technik, und nun steht das elegante Ungeheuer da und wartet auf „Futter“, um es hundertmal in

jeder Minute in Form der fertig gedruckten und zusammengelegten Zeitungen wieder auszuspeien. Mit dieser Neuerung hat selbstverständlich auch der ganze Herstellungsvorgang des „Enztälers“ eine grundlegende Veränderung erfahren, so daß man nunmehr den modernen Zeitungsbetrieb in Neuenbürg studieren kann.

Eine Reihe von sonderbaren Geräten und Maschinen gehört dazu, deren Sinn auch dem Nichtfachmann ohne weiteres in seiner erstaunlichen praktischen Verwendung klar wird, wenn man sie im Betrieb sieht. Das einfache Prinzip des Runddrucks besteht darin, daß als Zwischenstufe auf dem Weg vom Hand- zum Rotationsdruck bis zum Fertigdruck eine Papptafel in der Größe der Zeitungsseite eingeschaltet wird, die einerseits zur negativen Einprägung des „Satzes“ einer Seite dient und andererseits durch Ausgießen dieses Negativs mit Klebmasse in halbrunden Platten die Formen gibt, die auf Walzen in der Druckmaschine befestigt werden, die das unendliche Band des Papiers hinwegläuft. Die erscheinende Verzwicktheit der Runddruckmaschine wird beim Beschauer dadurch hervorgerufen, daß die Führung des Papierstreifens, die Verteilung der Druckfarbe und die Mechanismen des Schreibens und Falzens in raffinierter Form ineinandergreifen. Jedemfalls aber läuft auf der einen Seite der 65 Zentimeter breite Papierstreifen von einer zuerst 4 1/2 Zentimeter schweren Rolle herein und auf der anderen Seite kommen die fertigen „Enztäler“ schalenweise heraus, so daß die Austrägerin darauf warten kann, daß in einigen Minuten ihr Stapel von Zeitungen fertig ist, abgepaßt zu 25 und 50 Stück.

Die Hochleistungs-Rotationsmaschine neuester Bauart hat mehrere bedienbare und auch selbsttätige Stützungsrichtungen; sie wiegt etwa 2000 Kilo und wird von einem 15 PS-Motor angetrieben; Hersteller ist die bekannte Schnellpressenfabrik Frankenthal in der Pfalz. Zur Herstellung der Zeitung gehören ferner der sog. Kalander, in dem der Zeitungsbogen durch Anläufe der Papp-Platte und -Walzen unter hartem Druck die Ritzlinie oder „Rater“ gibt. Diese wird dann halbrund angedrückt, so daß wiederum ein „Positiv“ entsteht; in ähnlichen Apparaten wird es gerichtet, beschnitten und behobelt, damit es genau auf die Walzen der Runddruckmaschine paßt. Wenn alle Platten fertig sind, dann kann der Druck beginnen.

Vor der Weinlese in Gräfenhausen

Gräfenhausen-Oberhausen, 14. Sept.

Einen der wichtigsten Zweige der Landwirtschaft bildet in den günstiger gelegenen Gegenden unseres Bezirks — also besonders im offenen Gebiet der Pfalz und ihrer Zuflüsse — der Obst- und Weinbau. Er bedarf besonderer Pflege, an der noch manches fehlt. Unsere Regierung hat sich die Aufgabe gestellt, hierbei das Nützliche zu tun. In diesem Sinne war die Regelung der Weinberge und Obstgärten gedacht, die gestern von maßgebenden Stellen vorgenommen wurde, an der außer Landrat Kempf Kreisbauernführer Calmbach, Bezirksbauernführer Kraus und Obstbaumwart Scheerer teilnahmen. Sie führte nach Oberhausen, Gräfenhausen und Niebelsbach und bot außerordentlich viel Anregungen und war an dem prächtigen Herbstnachmittag ein Genuß sondergleichen, da sie auch das Auge für die Schönheiten der Landschaft erfrischte.

Im Vordergrund stand jedoch die sachliche Arbeit, und dabei stellte sich heraus — es muß offen ausgesprochen werden — daß eine Erhöhung des Ertrages im Allgemeinen um das Dreifache erzielt werden kann, wenn die Bauernschaft zu ihrem eigenen Vorteil die notwendigen Verbesserungen vornimmt und das sichere Gefühl für die Bedingungen des Bodens und der Pflanzung bekommt, aber auch den Anforderungen der Käufer Rechnung trägt. Das betrifft besonders den Obstbau, doch darüber später. Vorerst galt es, die Reben in Augenschein zu nehmen. Von Oberhausen führte der Weg über den Wintzenbühl und zurück durch das Gewann Hintersberg, der unter Führung des Ortsvorstehers und des Kreisbauernführers interessante Einblicke in den Weinbau unserer Gegend brachte.

Im großen und ganzen stehen die Reben prächtig, wo das überaus günstige Wetter unterkühlt wurde durch die zwar mühsame, aber lohnende Arbeit des Spritzens. Dies war durchweg der Fall und man erfreute sich herrlicher Bepflanzungen an Schwarzriesling und vereinzeltem Gutedel. Sogar die mächtigen ungarischen Trauben wurden in diesem Jahre ausreifen, allerdings erst nach etwa zwei Wochen, wenn sie in anderen Jahren eine Reife ernte bringen. Sehr bedauerlich wurde es, daß noch immer die Hybriden vorhanden sind und dazu verlocken, den edlen Wein durch ihren süßen Saft um seinen guten Ruf zu bringen; jedoch sollte man fest, daß sie überall lahm werden und nur süßlich Trauben tragen, so daß die Einsicht ihrer Schädlichkeit bei den einsichtigen Weingärtnern bald kommen wird.

Ein weiterer Mangelstand war die mangelnde angelegene richtige Behandlung der Reben betreffend der gezielten Schößlinge und des Aufbindens der nächstjährigen Fruchttriebe, der zu engen Pflanzung und der Auswahl von Züglingen.

In Gräfenhausen-Oberhausen beabsichtigt man, am Dienstag mit der Lesung zu beginnen, da auch hier wie in Niebelsbach die Gefahr droht, daß die Trauben überreife werden, einframben oder faulen. Dieses Jahr bildet eben eine erstaunliche Ausnahme, sowohl hinsichtlich der um zwei Wochen früheren Reife

Gottesdienstsanzeiger

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, den 16. September 1934

(16. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest)
Neuenbürg, 10 Uhr Predigt (Ev. 3, 14 bis 21, 1. Th. 47); Deibel Dr. Rogerlin; 11 Uhr Kinderkirche; 12 Uhr Christenlehre (Söhne); Stadtvikar Dürr. Mittwoch 8 Uhr abends Bibelstunde im Gemeindehaus.

In Baldrennau, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst.

Wirkfeld, 8 Uhr Christenlehre (Söhne); Stadtvikar Dürr. 9:30 Uhr Predigt (Ev. 3, 14-21); Stadtvikar Dürr. 10:45 Uhr Kindergottesdienst (Taufe). 8 Uhr Abendgottesdienst; Stadtvikar Stein. In Spollenhaus: 9:45 Uhr Predigt, anschließend Christenlehre; Stadtvikar Stein. Donnerstag, 9. 4 Uhr nachm. Bibelstunde im Katharinenstift.

Wirkfeld, 10 Uhr Christenlehre (Söhne). 10:10 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11 Uhr Kinderkirche. 11:45 Uhr Abendgottesdienst. Am Montag (17. 9.) 8 Uhr Junggottesdienst II, am Dienstag (18. 9.) Bibelstunde (Sonntags), am Donnerstag, 20. 9.) 10:45 Uhr Junggottesdienst I, 6 Uhr Mädchenbibelstunde, am Freitag (21. 9.) 8 Uhr Mädchenbibelstunde II.

Wirkfeld, 10:10 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11 Uhr Christenlehre (Söhne); Vikar Dürr.

Wirkfeld, 10:10 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11 Uhr Christenlehre (Söhne); Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 6:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 6:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 7:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 7:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 8:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 8:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 9:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 9:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 10:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 11:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 11:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 12:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 12:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 1:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 1:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 2:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 2:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 3:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 3:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 4:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 4:45 Uhr Abendgottesdienst; Vikar Dürr. 5:15 Uhr Predigtgottesdienst; Vikar Dürr. 5:45 Uhr Abendgottesdienst

